

Andreas Mader & **FRIENDS**

chamber music ensemble

Pit Brosius, Dirigent

Andreas Mader, Saxophon



IN MOTION

Musik von Piazzolla, Ravel und Ibert

In seinem jüngsten Projekt arbeitet der Saxophonist Andreas Mader gleich mit 12 Musikern zusammen und interagiert mit den Musikern sowohl musikalisch als auch theatralisch durch eine von ihm entwickelte Video-Performance. Dabei sind nicht nur die Musiker zu hören, sondern auch ihre "Schatten-Alter-Egos", die mal auf die Musiker und ihr Spiel reagieren, sich aber auch ganz eigenständig machen.

Rund um das farbenreiche Concertino da Camera von Jacques Ibert, das sich an Jazz- und Tanzmusik orientiert, dennoch in seiner Durchsichtigkeit beinahe klassisch klingt, sind Werke zu hören, die sich in verschiedenster Art und Weise mit "Bewegung" auseinandersetzen. Seien es die mitreißenden Gesten des Flamenco in Amor Brujo, oder des Tango in Piazzolla oder eine immerwährende Schwingung und Imitation in Shaw's Its Motion Keeps.

Im Konzert steht dabei nicht immer nur das Saxophon im Zentrum: in abwechselnden Solopartien steht hier ein musikalischer Dialog aller MusikerInnen im Mittelpunkt.

Manuel de Falla - Suite aus Amor Brujo für Ensemble 15'

Andreas Mader - Alter Ego für Saxophon und Video 7'

Jacques Ibert - Concertino da Camera für Saxophon und 11 Instrumente 15'

- Pause -

Maurice Ravel - Blues für Violine, Saxophon und Ensemble 6'

Caroline Shaw - Its Motion Keeps arr. für Ensemble 8'

Anon. - Chaconne für Ensemble und Video 7'

Astor Piazzolla - Le Grand Tango für Saxophon und Ensemble 10'

Dauer: 75 Minuten exl Pause

Besetzung:

1111/1100/string quintet + solo saxophone

Videoprojektion auf eine Leinwand auf der Bühne



“Alter Ego” von Andreas Mader (Ausschnitte)



LINKS

[Andreas Mader - Alter Ego](#)

[Jacques Ibert - Concertino da Camera](#)

[CD - “Walking The Dog” - Andreas Mader & Joseph Moog](#)

Kontakt:

andreas-mader@gmx.at

+352 691354089

www.andreas-mader.net